

geweide des Stiers herbeibrachte, faßte er sie mit beiden Händen und zeigte sie sowohl dem Aratus, als dem Demetrius von Pharus *), indem er sie einem nach dem andern hinhielt und zugleich fragte: „was sie in dem Opfer erblickten? ob er die Festung behalten, oder sie an die Messenier zurückgebe?“ Lachend erwiederte ihm Demetrius: „Mit einer Wahrsagerseele läß'st du den Platz wieder fahren; mit einer Königsseele packst du den Stier an beiden Hörnern!“ Es war dies eine versteckte Hindeutung auf den Peloponnes, der ihm vollständig gehorsam und unterwürfig sein würde, sobald er neben Akrokorinth auch noch den Ithomatas in seine Gewalt bekäme.

Aratus blieb lange Zeit still. Erst auf die Bitte des Philippus, ihm seine Wahrnehmung auszusprechen, sagte er: „es giebt auch in Areta viele große Berge; in Böotien und Phokis steigen viele Höhen aus der Ebene empor; in Akarnanien giebt es, theils auf dem Land, theils mitten im Meer viele Plätze von bewunderungswürdiger Festigkeit; aber von allen diesen hast du keinen einzigen besetzt und dennoch thun sie alle willig und gerne, was du gebest. Nur Räuber nisten sich auf Felsenspitzen ein und klammern sich an jähe Klippen an; für einen König giebt es keine stärkere Burg, als Treue und Liebe! Diese öffnen dir das Meer von Areta; diese öffnen dir den Peloponnes. Auf dieser Grundlage bist du schon in jungen Jahren hier der Heerführer, dort der Herr geworden!“

Noch während dieser Worte übergab Philippus dem Wahrsager die Eingeweide wieder und sagte, indem er den Aratus an der Hand mit fortzog: „komm, wir wollen wieder den nämlichen Weg gehen!“ Es war, als wäre er von ihm hinausgeschlagen und vom Besitze der Stadt verdrängt worden.

51. Von jetzt an schälte sich Aratus allmählig vom Hofe los und zog sich von dem näheren Umgange mit Philippus zurück. Ja, als Philippus in Epirus einrückte und ihn bat, den Feldzug mitzumachen, schlug er ihm diese Bitte rund ab und blieb daheim; denn er besorgte, durch die Unternehmungen des Königs selbst auch in bösen Leumund zu gerathen. Späterhin, als der Letztere seine Flotte im Kampfe gegen die Römer schmählich eingebüßt, überhaupt seine Sache

*) Demetrius, als Anführer ägyptischer Soldtruppen in Philipps Diensten.